

Hamburg, den 2. Oktober 2009



CDU Bezirksfraktion
Hamburg-Mitte

Bezirksversammlung stellt Finanzierung für Skate-Plateau an den Landungsbrücken sicher!

Klosterwall 4 (1. Stock)
»City Hof B«
20095 Hamburg

Tel.: (040) 32 63 52
Fax: (040) 32 64 42

info@cdu-fraktion-hamburg-mitte.de
www.cdu-fraktion-hamburg-mitte.de

Die langjährige Forderung der CDU-Bezirksfraktion Hamburg-Mitte nach einer zentralen urbanen Skate-Plaza als Ersatz für die früher zum Skaten genutzten Treppen am Jungfernstieg nimmt langsam Gestalt an. Für das geplante Skate-Plateau auf dem Dach der U-Bahnstation Landungsbrücken wurde im Hauptauschuss am 29. September die Übernahme der fehlenden 150.000 Euro durch die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte beschlossen.

Nachdem die Schwarz-Grüne Rathauskoalition im Sommer bereits Haushaltsmittel über 150.000 Euro bewilligt hatte, sind nunmehr die veranschlagten Bau- und Planungskosten von insgesamt 352.000 Euro gedeckt.

Hierzu der stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Christoph de Vries (34, CDU): „Wir sind richtig glücklich darüber, dass mit der Bewilligung von zusätzlich 150.000 Euro den Weg für die innovative und attraktive Skateanlage am Hafen frei machen konnten. Letztlich hat sich gezeigt, dass der Ansatz des CDU-Antrags aus dem Jahr 2007 richtig war, dass sich die Bezirksversammlung mit einer hohen Summe an den Baukosten der Skate-Plaza beteiligen muss, was damals von SPD und GAL noch abgelehnt wurde.“

Die Umsetzung des Skate-Plateaus Landungsbrücken beweist zudem, dass sich Eigeninitiative auszahlt. Das Dach der U-Bahnstation „Landungsbrücken“ als möglicher Ort einer kleinen Skate-Plaza wurde 2007 von Mitgliedern der Hamburger Skateszene selbst in die Standortdiskussion eingebracht.

Nachdem die Finanzierung der Planungs- und Baukosten sichergestellt ist, kann die Umsetzung des ambitionierten Vorhabens auf dem U-Bahndach am Stintfang nun endlich in Angriff genommen werden. Das Skate-Plateau am Hafen soll bis Frühsommer 2010 fertig gestellt werden. Es ist geplant, dass das Skate-Plateau von einem Verein betreut wird, der für Anfänger und fortgeschrittene Skater Kurse anbieten soll.

Die Realisierung des Skate-Plateaus Landungsbrücken ist umso wichtiger, nachdem man zuvor das Skaten an mehreren zentralen Stellen wie am Jungfernstieg und an den Magellanterrassen der HafenCity unterbunden hatte, um Beschädigungen zu vermeiden. Da uns die Skater und ihr Sport sehr am Herzen liegen, haben wir seit 2007 intensiv und mit Leidenschaft nach geeigneten Plätzen in der Innenstadt gesucht, die vor allem bei den Skatern selbst auf Akzeptanz stoßen. Das Skate-Plateau an den Landungsbrücken wird im wahrsten Sinne künftig ein Hot Spot“, so der Fraktionsvize de Vries abschließend.